GL ARABELLA SELLA

FIT DURCH DEN WINTER

GL ARABELLA zeichnet sich durch eine frühe Blüte und Reife sowie einer sehr hohen Standfestigkeit aus. Bei den wichtigen Ackerbohnenkrankheiten Botrytis, Ascochyta und den Rostkrankheiten verfügt GL ARABELLA über hervorragende Resistenzen. Die Sorte ist daher auch bestens für den ökologischen Anbau geeignet. GL ARABELLA nutzt die Bodenfeuchte als Winterackerbohne effizienter und durch die frühere Blüte kann außerdem eine höhere Ertragsstabilität erreicht werden, da die Hülsenansatzphase bereits vor der Hitzestressperiode erfolgt.

Vorteile von GL ARABELLA

- Hohe Ertragsstabilität durch optimale Ausnutzung der Winterfeuchte
- Frühe Blüte und Reife
- Hervorragende Resistenzen gegenüber Botrytis, Ascochyta und Rostkrankheiten
- Überdurchschnittliche Winterhärte und ausgezeichnete Standfestigkeit
- Hervorragender Vorfruchtwert
- Frühe Ernte ab Juli bis Anfang August

Sorteneigenschaften

früh-mittel
kurz-mittel
niedrig-mittel
hoch-sehr hoch
mittel

Ergebnisse aus der Praxis



I.G. Pflanzenzucht

Tel. +49 89 53 29 50-0

E-Mail info@ig-pflanzenzucht.de





Profitipps für Ihren Erfolg mit GL ARABELLA

Produktionsziel Hochwertiges Eiweißfutter.

Sortentyp Normaltyp, buntblühend.

Saatzeit Mitte - Ende Oktober.

Aussaatstärke 25-30 Körner m²

Saattiefe mind. 8 cm.

Grunddüngung Je nach Versorgungsstufe und Entzug (ca. 45 kg/ha P2O5, 200 kg/ha K2O, 30 kg/ha

MgO bei 45 dt/ha Kornertrag)

Zur Saat empfiehlt sich schwefelhaltiger Kalidünger (S-Gabe ca. 20 kg/ha)

Für Ökobetriebe: Patentkali

N-Düngung Keine mineralische oder organische N-Düngung

Ernte Weiter Korbabstand, Dreschtrommel 700-900 U/min (so gering wie möglich),

Entgranner außer Funktion setzen.

Die Ernte sollte bei einer Kornfeuchte zwischen 14 und 20 % erfolgen.

Tipp Da der Blühbeginn 3 bis 4 Wochen vor den Sommerackerbohnen erfolgt, wird die Blüh-

und Hülsenausbildungsphase meist vor den zunehmend heißen Frühjahrs- und

Frühsommertemperaturen abgeschlossen.

Alle Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse wieder, die im Rahmen von Landessortenversuchen, Wertprüfungen und eigenen Versuchen gewonnen wurden. Selbst bei größter Sorgfalt können wir nicht garantieren, dass diese Ergebnisse unter allen Praxisbedingungen wiederholbar sind. Sie können daher nur als Entscheidungshilfen dienen.



